

Das Grundschulprogramm

Das Kind ist ein aktives Wesen, das in seiner spontanen Suche nach Wissen gefördert werden will.

Jean Piaget

Das „Handbuch produktiver Rechenübungen“ hat seit Anfang der neunziger Jahre viele Lehrerinnen und Lehrer zu erfolgreichen Unterrichtsexperimenten mit aktiv-entdeckenden Lehr-/Lernformen angeregt, sodass aus der Praxis der Ruf nach einem dazu passenden Unterrichtswerk immer lauter wurde. Die Leiter des Projekts erklärten sich dem Klett Verlag gegenüber aber nur unter der Bedingung zur Herausgabe eines neuartigen Werks bereit, dass ihnen völlige Freiheit bei der Entwicklung zugesichert wurde. Um das damals von Verlagsseite als erheblich angesehene Risiko zu minimieren, wurde vereinbart, Erprobungsfassungen aller vier Bände des neuen Werkes in 40 deutschen und 20 Schweizer Klassen über vier Jahre hinweg zu testen. Seite für Seite des Schülerbands und des Arbeitshefts wurde von den Erproberrinnen und Erproberrn aufgrund ihrer Erfahrungen im Unterricht bewertet. Dabei zeigte sich eine erstaunliche Übereinstimmung, sodass für die weitere Entwicklungsarbeit klare Schlüsse gezogen werden konnten. Insgesamt war die Erprobung sehr erfolgreich und gab für das Projekt grünes Licht.

„Das Zahlenbuch“ erschien in den Jahren 1994 – 1997 Band für Band und fand sofort große Resonanz. Die Zahl der Lehrerinnen und Lehrer, die sich mit dem Konzept vertraut machten und „Das Zahlenbuch“ aus Überzeugung benutzen, stieg in den folgenden Jahren stetig an. Dieser Trend hat sich mit der Neubearbeitung 2004 – 2007 noch einmal verstärkt. Dass „Das Zahlenbuch“ auch bei der Bearbeitung anderer Werke als Vorbild gedient hat und für andere Länder, insbesondere die Schweiz, adaptiert wurde, unterstreicht die Bedeutung des Werkes für die Entwicklung des Mathematikunterrichts über die Landesgrenzen hinaus.

Ergänzend zum „Zahlenbuch“ stehen im Grundschulprogramm weitere Materialien zur Verfügung – an erster Stelle die Basiskurse Zahlen, Formen und Größen sowie die CD-ROM „Blitzrechnen“. Diese Kurse tragen der Tatsache Rechnung, dass es innerhalb der Arithmetik, der Geometrie und des Sachrechnens Basiskompetenzen gibt, die eine besonders intensive Übung erfordern. Die neu bearbeitete CD-ROM „Blitzrechnen“ unterstützt die Qualitätssicherung in doppelter Weise: Sie enthält Module, mit denen sich die Kinder selbst testen können, und ein „Auswertungstool“, mit dem sich die Lehrkräfte eine Übersicht über die Übungsfortschritte der Kinder verschaffen können.

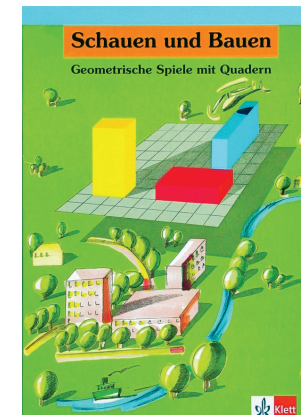
Die Geometrie und die Denkerziehung werden durch Materialien für die Freiarbeit gestärkt: die beiden „Spiegelbücher“, die beiden Bände von „Schauen und Bauen“ sowie die zweibändige Denkschule. Abgerundet wird das Programm **mathe2000** durch Arbeitsmaterialien, die zu dem Konzept passen. Neben den Wendekarten sind hier das Tausenderbuch und das Millionbuch zu nennen, mit denen der dekadische Aufbau des Zahlensystems über den Hunderterraum hinaus prägnant dargestellt werden kann.

Insgesamt präsentiert sich das „Zahlenbuch“ mit seinen Begleitmaterialien heute als ein in sich schlüssiges, ausgereiftes Unterrichtswerk, das den Bildungsstandards in besonderer Weise gerecht wird.

Aufgrund seines Konzeptes ist das „Zahlenbuch“ auch sehr gut für den Unterricht in altersgemischten Klassen geeignet. Insbesondere sichert es die fachliche Orientierung über die Schuljahre hinweg, die gerade für diese Organisationsform unerlässlich ist, was leider oft übersehen wird.



Das Zahlenbuch hat weit vor TIMSS und PISA Maßstäbe für die Verbindung bewährter Traditionen mit neuen Auffassungen von Lehren und Lernen gesetzt. Die Sicherung von Grundwissen („Fingerübungen“) hat in ihm den gleichen Stellenwert wie die Erforschung von Mustern („schöne Musik“).



Teil 1 von **Schauen und Bauen** bietet geometrische Spiele mit Quadern (ab Klasse 3),

Teil 2 **Spiele mit dem Somawürfel** (ab Klasse 4). Beide Materialien schulen die Raumvorstellung und bieten eine Einführung in Grundideen der Darstellenden Geometrie. Außerdem fördern sie in besonderer Weise das soziale Lernen.

